

Fantasy voll anmutiger Schönheit und fesselnder Spannung

Endlich befinden sich zwei der vier Steine der Jahreszeiten im Besitz von Jack dem Riesengeborenen und Katherine. Nun sind die beiden auf der Suche nach dem dritten. Doch diese gestaltet sich als überaus schwierig, denn die unberechenbaren Fyrd sind ihnen stets dicht auf den Fersen. Sie lassen nichts unversucht, Jacks Pläne zu vereiteln. General Quatremayne will um jeden Preis die Macht an sich reißen und bringt dabei die alten Ordnungen durcheinander. Nicht nur die Hydden, die seit Jahrtausenden tief unter der Erde leben, sondern auch die Menschen in der Oberwelt müssen plötzlich um ihr Leben fürchten. Quatremayne kennt nämlich keinerlei Skrupel und bringt jeden um, der sich ihm in den Weg stellt. Ein ähnliches Schicksal droht nun auch Jack.

Um eine Katastrophe noch rechtzeitig zu verhindern, reisen Jack, Katherine und ihr Freund Stort nach Brum. Dort soll die nächste Schlacht stattfinden. Brum scheint dem Untergang geweiht. Es sei denn, die Bewohner greifen endlich zu den Waffen und beginnen, für ihre Freiheit zu kämpfen. Doch diese sind des Kampfes müde und wollen lieber fliehen. Erst als Kaiser Niklas Blut sich einmischt und dem Volk der Hydden Mut zuspricht, rückt ein mögliches Happy End wieder in Reichweite - allerdings nur für kurze Zeit. Engalond steht an einem Abgrund. Die Erde rächt sich für alles, was man ihr einst angetan hat. Gewaltige Stürme und Erdbeben zerstören das Land und jegliches Leben. Lediglich die künftige Schildmaid Judith kann alles noch zum Guten wenden, oder?!

Wow! Die "Hyddenworld"-Saga bedeutet Fantasy, in die man sich einfach verlieben muss. William Horwood gelingt mit seinen Werken ein Genuss in brillanter Blockbusterqualität. Bei der Lektüre von "Die Ernte" vergisst man die Welt um sich herum. Nach nur wenigen Seiten fühlt man sich wie auf Drogen und ist einfach nur glücklich ob dieses phantastischen (Lese-)Spaßes. Hier findet man große Gefühle und feinsten Nervenkitzel in geballter Form, sodass an ein Weglegen des vorliegenden Buches nicht zu denken ist. Die Story nimmt einen von Anfang an vollkommen gefangen und lässt einen partout nicht mehr los. Kein Wunder, denn der Brite schafft mit seinen Worten Literatur mit geradezu berauscher Wirkung. Das hat echtes Bestsellerpotenzial.

Fantasy, die sämtliche Grenzen durchbricht - mit "Hyddenworld" verführt William Horwood den Leser zu einem Erlebnis jenseits von Zeit und Raum. Der dritte Teil, "Die Ernte", bietet spannende Unterhaltung bis zur letzten Seite und lässt keinerlei Wünsche offen, außer vielleicht den von einer Fortsetzung. Es gibt keinen Zweifel: Der englische Autor schreibt Geschichten, die denen von J.R.R. Tolkien absolut ebenbürtig sind.

Susann Fleischer 02.06.2014

Quelle: www.literaturmarkt.info